

---

**Short Cuts:**  
**Kurzimpulse zu Ergebnissen aus dem Projekt Debora**

1. Stiftung Tragwerk
2. Diakonieklinikum Schwäbisch-Hall
3. Samariterstiftung, Behindertenhilfe Ostalb
4. FoBis
5. Die Ziegler'schen, Diakoniestation Biberach
6. Kreisdiakonieverband Hohenlohekreis

Qualität

Familiengerechte  
Personalpolitik

Zukunfts-  
orientierte  
Führung

Chancen-  
gerechtigkeit  
für Frauen



# Fach- und Führungskräftevielfalt in der Stiftung Tragwerk

Ausgezeichnet mit dem Prädikat  
"Familienbewusstes Unternehmen"  
des Landesfamilienrats.

Frauen als  
Führungskräfte



Innovative  
Ideen

Flexible  
Arbeitszeiten

Vereinbarkeit  
von Familie  
und Beruf

Kinderbetreuung

Flexible  
Dienstpläne

Eigene KiTa  
auch über Nacht

Gelebte  
Vielfalt

Sabbatjahr  
für Lehrkräfte



Kleindarlehen

STIFTUNG  
**TRAGWERK**  
WWW.STIFTUNG-TRAGWERK.DE

Räume für  
Familienfeste

Altersteilzeit

Elternzeit

Gesundheits-  
förderung

Teilzeitstellen

Motivation

Individuelle  
Lösungen

Schulung &  
Fortbildung

Mittagessen  
„to go“

Aufstieg

## Das Projekt Debora im Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall gGmbH

Ziel:

Bessere Vereinbarkeit von Familie & Beruf im Klinikum - in allen Lebensphasen und Erwerb des Prädikates „familienbewusstes Unternehmen“.

Ablauf:



Das gab es bereits vor Debora:



Wir sind auf dem Weg:



## VEREINBARKEIT VON FAMILIE UND BERUF



Die Samariterstiftung ist als Arbeitgeber für Eltern(teile) bzw. Wiedereinsteiger/-innen attraktiv



Die Möglichkeiten zur Kinderbetreuung während der Arbeitszeit sind bereits beim Bewerbungsgespräch benennbar



Flexible Arbeitszeiten und Kinderbetreuung werden besser in Einklang gebracht



Vereinbarkeit Familie/Beruf wird gefördert

# Vereinbarkeit von Familie und Beruf

## Dienstliche Maßnahmen

- Besprechungen,
- Begleitung von Freizeitangeboten

Kinder können  
mitgebracht werden

Betreuung der Kinder ist  
individuell zu regeln

## Begleitung von Angeboten der Offenen Hilfen

Mitnahme von Kindern  
vorher abstimmen /  
organisieren

Kosten der Unterkunft und  
ggf. Verpflegung der Kinder  
sind durch Mitarbeiter/innen  
zu übernehmen

## Regulärer Betreuungsdienst

Mitnahme von Kindern  
bei dringendem Bedarf

Ausnahmegenehmigung  
einholen.  
Betreuung des Kindes ist  
individuell zu regeln bzw.  
zu organisieren



## Kinder in der Einrichtung

Versicherungsschutz der Kinder über Betriebshaftpflicht

Datenschutzmaßnahmen sind individuell zu beachten

Individuelle Vereinbarungen in den jeweiligen Teams kommunizieren

100% der vereinbarten Arbeitszeit bzw. des vereinbarten Stellenumfangs werden angerechnet.

Im Rahmen der Dienstplan/-zeitgestaltung wird der individuelle Bedarf um Beruf und Familie soweit als möglich berücksichtigt

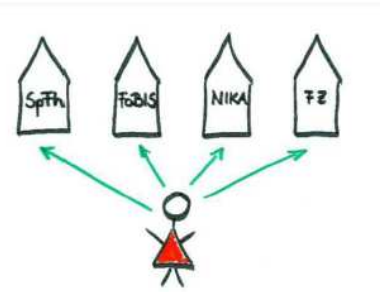
Für individuelle Betreuungsmaßnahmen stehen Angebote anderer Träger zur Verfügung





### Familiengerechtigkeit im Sozialtherapeutischen Verein e.V. heißt:

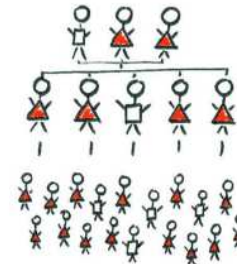
- ❖ Flexible Teilzeitmodelle
- ❖ Selbstverantwortliche Arbeitszeitgestaltung
- ❖ Flexible Arbeitsplatzwahl (Homeoffice)
- ❖ vereinsinterne Wechselmöglichkeiten zwischen den Einrichtungen



- ❖ Elternzeit unterstützt durch engen Kontakt zuhause und stufenweisen Wiedereinstieg

### Frauenförderung im Sozialtherapeutischen Verein e.V. bedeutet:

- ❖ Hohe Frauenquote auf allen Organisationsebenen
- ❖ Gezielte Förderung von Frauen für Führungspositionen



### Woran wir weiterarbeiten:

- ❖ Personalentwicklungskonzepte unter Familien- und Gendergerechtigkeitsaspekten
- ❖ Weitere Optimierung familiengerechter Arbeitszeiten und -plätze



- ❖ Verankerung von Gender- und Familiengerechtigkeit im Leitbild

Arbeitsgruppe Deborah der Zieglerschen Diakonie  
Sozialstation Biberach



## Im Deborah Projekt haben wir uns eine Lebensphasenorientierte Arbeitsorganisation als Schwerpunkt gesetzt

- Mitarbeiterfreundliche Dienstplankultur
- Müttertour heißt Tour Beginn ab 8:15 Uhr wenn die Kinder in den Kindergarten gebracht wurden
- Spätdienstbeginn um 17 Uhr wenn der Ehemann zuhause ist
- Wintertour Dienstbeginn für alle anderen Touren um 7 Uhr
- Wunschplan, Wünsche aller Mitarbeiter werden durch den Wunschplan berücksichtigt

- Optimierte Arbeitsorganisation, um die Beschäftigungsfähigkeit während der Lebensarbeitszeit zu erhalten
- Wenig geteilte Dienste
- Ältere Mitarbeiter führen Beratung § 37,3 durch sowie Schulungen in der Häuslichkeit
- Zeitwertkonten für individuelle Lebensplanung
- 24 Stunden Bereitschaft vorwiegend von den jüngeren Mitarbeitern. Externe Mitarbeiter wurden eingestellt

---

**Diakonie** 

**Kreisdiakonieverband**

Hohenlohekreis